

Singen verbindet über die Grenzen hinweg

Chorgemeinschaft Oberlauchringen besucht französische Partnergemeinde. Neben Ausflügen wird ein Konzert gegeben



Die Teilnehmer der Konzertreise nach St. Pierre de Chandieu. Bild: Chorgemeinschaft Oberlauchringen | Bild: Werner Grimm

SK

Lauchringen (pm/sav) Die Chorgemeinschaft Oberlauchringen ist auf Konzertreise in der Partnergemeinde St. Pierre de Chandieu gewesen. Singen ohne Grenzen/Chanter sans Frontières war nicht nur der Titel des geplanten Konzerts, sondern auch das Motto der Reise, die maßgeblich von der Baden-Württemberg-Stiftung gefördert wurde. Das Hauptziel neben dem gemeinsamen Konzert war der Kontaktaufbau mit dem Chor Vocal Ozon, schreibt die Chorgemeinschaft in einer Mitteilung.

Nach der fast siebenstündigen Anreise wurden die 44 Teilnehmer von Mitgliedern des französischen Chors und den Gastgeberfamilien zum Apéro mit Büfett empfangen. Am zweiten Tag wurde ein Ausflug in die Stadt Vienne unternommen, in der es viel Historisches, insbesondere aus der Römerzeit, aber auch aus dem Mittelalter, bei einem Stadtrundgang zu besichtigen gab. Am Fuße der Weinberge der Côte du Rhône wurde zu Mittag gegessen.

Am Abend fand das Konzert in der Kirche von St. Pierre statt. Neben dem Chor Vocal Ozon und der Chorgemeinschaft Oberlauchringen nahm das lokale Ensemble L'Association Comédie teil. Sie wurden von den zahlreichen Gästen mit langem Applaus im Stehen belohnt. Das von allen Chören vorgetragene „Hallelujah“ von Leonard Cohen und die beiden auf Französisch vorgetragenen Lieder der Chorgemeinschaft Oberlauchringen fanden besondere Beachtung. Die Rückfahrt führte über Beaune im Burgund, wo das Hospiz Hôtel-Dieu besichtigt wurde. Es ist ein ehemaliges Krankenhaus in Beaune. Es wurde 1433 gegründet und bis 1971 als Hospital genutzt. Beeindruckt von der Krankenpflege der Frühen Neuzeit wurde die Heimfahrt fortgesetzt. Bei einem Abendessen in Oberlauchringen fand die Konzertreise ihren Abschluss. Gemäß dem Motto „Singen verbindet“ werden die beiden Chöre sich ganz sicher wieder in der einen oder anderen Gemeinde besuchen.

Quelle: Südkurier 26. Okt. 2024

<https://www.suedkurier.de/region/hochrhein/lauchringen/singen-verbindet-ueber-die-grenzen-hinweg;art372610,12217018#>